

Erste „Wärmepumpen-Party“

Viel Interesse an Angebot der Solar-Initiative Rösrath

RÖSRATH - Auf großes Interesse stieß die erste „Wärmepumpen-Party“ der Solar-Initiative Rösrath, wie diese berichtet. 40 Interessierte hätten das Informationsangebot im Ortsteil Volberger Berg, im Schankraum der ehemaligen Gaststätte „Volberger Höhe“, genutzt, um mehr über Technik, Investitionskosten und Umweltvorteile von Wärmepumpen zu erfahren. Die Fachleute Gero Ruether und Markus Scheibenbogen von der SFV-Infostelle Köln, die über erneuerbare Energien informiert, boten demnach eine anschauliche Präsentation, die sowohl Technik-Laien als auch bereits informierte Besucherinnen und Besucher ansprach. Auch Interessierte, die bereits eine Wärmepumpe besitzen, konnten noch Neues erfahren.

Besonders groß sei das Interesse an finanziellen Fördermöglichkeiten sowie dem Beitrag von Wärmepumpen zur Reduzierung von klimaschädlichem Kohlendioxid-Ausstoß gewesen, berichtet die Solar-Initiative Rösrath. Die Experten erklärten, dass der Einsatz von Wärmepumpen auch in älteren, weniger gut gedämmten Häusern wirtschaftlich und sinnvoll sein könne. Nach der zweistündigen Präsentation war auch Gelegenheit, individuelle Fragen zu stellen.

Die Solar-Initiative Rösrath, die ehrenamtlich unabhängige Photovoltaik-Beratung anbietet, dankte den Referenten für ihren fachkundigen und verständlichen Beitrag zu dem Themenfeld Wärmepumpen, das die Initiative erstmals in einer Veranstaltung aufs Tapet brachte. Der Abend war laut Solar-Initiative auch finanziell ein Erfolg: Die Gäste spendeten kräftig für den Solarenergie-Förderverein Deutschland in Aachen.

Bereits am Freitag, den 28. März, 19 Uhr, folgt die nächste Solarparty der Solar-Initiative Rösrath – wieder auf dem Volberger Berg. Da steht das Thema Photovoltaik im Mittelpunkt. Interessierte können sich per E-Mail unter SolarStromInitiative@gmx.de anmelden. (tr)